

Luzern, 27. September 2018

An die regionalen Medien

Medienmitteilung

Das öV-Angebot ab 9. Dezember 2018 steht

Der Verbundrat des Verkehrsverbunds Luzern (VVL) hat das Angebot des öffentlichen Verkehrs (öV) ab dem 9. Dezember 2018 verabschiedet. Zu den bereits bekannten Änderungen gibt es auf der S-Bahn S9 Anpassungen im Minutenbereich zwecks längerer Umsteigezeit zwischen Bahn und Bus. Zur Sicherung der Anschlüsse in Weggis zwischen Pendlerschiff und Buslinie 2 wurde eine Lösung gefunden. Zudem bleiben die Preise im Tarifverbund Passepartout unverändert.

Per Fahrplanwechsel werden die Abfahrtszeiten der S-Bahn S9 (Luzern–Hochdorf–Lenzburg) zwischen Gersag und Hitzkirch im Minutenbereich angepasst. Ziel sind stabilere Anschlüsse zwischen Bahn und Bus. Dabei liegt der Schwerpunkt auf der Anschlusssicherung in Emmenbrücke, Gersag zwischen den S-Bahnen S1 und S9 sowie auf das Emmer Busnetz mit den Linien 41 und 43.

Der Abendfahrplan der Linien 2 und 40 wird angepasst, um in der Frohburg die Anschlüsse nach Littau und Ruopigen zuverlässiger gewährleisten zu können.

Die Bevölkerung aus Rothenburg erreicht am Bahnhof Luzern neu die Frühzüge nach Ebikon–Zug–Zürich HB (IR 70 ab 5.28 Uhr) und Richtung Luzern Süd–Stans (S4 ab 5.27 Uhr). Der erste Kurs der Linie 52 verkehrt dadurch einige Minuten früher ab Bertiswil.

Mit der Umsetzung dieser drei Massnahmen reagiert der VVL auf mehrfach geäusserte Kundenanliegen.

Lösung für Pendlerschiff

Die Verbindung mit dem Pendlerschiff von Weggis nach Luzern bleibt am Morgen weiterhin gewährleistet. Das Pendlerschiff verkehrt ab 9. Dezember 2018 neu um 07.07 Uhr ab Weggis (bisher 07.04 Uhr). Die Busse aus Vitznau und Greppen stellen in Weggis, Dorfplatz (Ankunft 7.02 Uhr), den Anschluss zum Pendlerschiff her. Am Abend verkehrt das Pendlerschiff neu um 17.12 Uhr ab Luzern (bisher 17.18 Uhr). In Weggis bleibt der Anschluss auf die Linie 2 Richtung Vitznau–Greppen während des Frühling-, Herbst- und Winterfahrplans der SGV gewährleistet. Während des SGV-Sommerfahrplans kann der Anschluss in Weggis auf die Linie 2 nicht hergestellt werden, jedoch verkehrt das Pendlerschiff im Sommer bis Vitznau. Mit diesen Lösungen können die Pendlerverbindungen weitgehend aufrechterhalten werden.

Unveränderte Ticketpreise

Der Tarifverbund Passepartout verzichtet auf Tarifierungsanpassungen per Dezember 2018. Dies trotz prognostizierter Teuerung in der Höhe von 0,6% und einem weiter ausgebauten öV-Angebot. Damit folgt Passepartout dem nationalen Branchenentscheid, die öV-Ticketpreise auf dem Vorjahresniveau zu belassen.

Weitere Infos und Stellungnahmen

- www.vvl.ch/fahrplan2019

Auskünfte

27. September 2018, 9–12 Uhr

Romeo Degiacomi, Mediensprecher Verkehrsverbund Luzern

Telefon direkt: 041 228 47 23 Email: romeo.degiacomini@vvl.ch

Die Änderungen per 9. Dezember 2018 in der Übersicht

Stadt, Agglomeration, Seetal

- **Linie 2 Luzern Bhf.–Emmenbrücke Sprengi**
Die Abfahrtszeiten nach 20 Uhr werden angepasst, um in der Frohburg die Anschlüsse auf die Linie 40 nach Littau und Ruopigen besser zu gewährleisten.
- **S-Bahn S9 Luzern–Hochdorf–Lenzburg**
Zwischen Emmenbrücke, Gersag und Hitzkirch werden die Abfahrtszeiten der S9 an verschiedenen Bahnhöfen um 1 Minute angepasst. Damit ergeben sich stabilere Anschlüsse und eine längere Umsteigezeit zwischen der S 1 (Sursee–Luzern–Baar) und der S9 in Emmenbrücke, Gersag.
- **Linie 41 Emmenbrücke, Schönbühl–Gersag–Bahnhof Süd–Littau Bahnhof/
Linie 43 Bösfeld–Benzwil–Emmenbrücke Gersag–Mooshüsli–Emmen Center**
Um die Anschlusssituation in Emmenbrücke Gersag, zwischen Bahn und Bus zu verbessern, verkehren die Busse der Linien 41 und 43 eine Minute später. Zudem fährt der letzte Kurs der Linie 41 erst um 0.41 Uhr ab Emmenbrücke, Bahnhof Süd und wartet damit die letzte S1 von Luzern ab (Luzern ab 0.30 Uhr).
- **Linie 52 Luzern–Rothenburg–Rickenbach**
Der erste Kurs der Linie 52 verkehrt neu bereits um 5.02 Uhr ab Rothenburg, Bertiswil und erreicht den Bahnhof Luzern um 5.22 Uhr. Damit entstehen frühmorgens Anschlüsse Richtung Luzern Ost und Luzern Süd (IR 70 nach Zürich HB mit Halt in Ebikon, Gisikon-Root, Rotkreuz, Cham, Zug sowie S4 in Richtung Horw–Stans).
- **Linie 71 Luzern Bahnhof–Kriens–Eigenthal**
Der letzte Kurs der Linie 71 fährt von Montag bis Samstag neu etwas später ab Luzern, Bahnhof (1.25 Uhr) bis Kriens, Zentrum Pilatus. Bei Bedarf verkehrt der Bus weiter bis Kriens, Obernau Dorf (1.40 Uhr).

Luzern Ost

- **Linie 73 Luzern–Adligenswil–Rotkreuz**
Spätabends werden Meierskappel, Udligenswil und Adligenswil ab Luzern und Rotkreuz mit der Wiedereinführung eines Spätkurses bis/ab Rotkreuz (Montag–Samstag) erneut besser mit dem öV erschlossen.
Adligenswil, Widspüel wird neu auch um 7.15 Uhr (Mo–Fr) Richtung Luzern bedient.
- **SGV-Linie 3600 Luzern–Brunnen–Flüelen**
Das Pendlerschiff verkehrt neu um 7.07 Uhr ab Weggis und um 17.12 Uhr ab Luzern.
Damit werden in Weggis die Anschlüsse auf die Linie 2 weitgehend gewährleistet.
- **Linie 2 Küsnacht–Gersau–Brunnen–Schwyz (Riviera Linie)**
Die Linie 2 hält ganztags neu in Weggis, Dorfplatz und bedient die Haltestelle Schiffstation nicht mehr.

Luzern West

- **Linie 221 Wolhusen–Romoos, Holzwäge**
Die Bushaltestelle Brüggweid wird wieder bedient. Am Abend fährt werktags (Mo–Sa) ein zusätzliches Kurspaar (Wolhusen ab um 21.17 Uhr).
- **Linie 233 Entlebuch–Hasle–Heiligkreuz–Schüpfheim**
Aufgrund veränderter Bedürfnisse der Bevölkerung und des Tourismus wird das Angebot der Linie umfassend angepasst und auf die Bahnanschlüsse in Entlebuch, Schüpfheim und Hasle optimiert. Es werden in Schüpfheim drei neue Haltestellen bedient: Schüpfheim, Moosmättli (Nähe Kantonsschule, Kindergarten, Altersheim), Biberebrüggli und Schwändi.
- **Linie 234 Schüpfheim–Hasle–Bramboden**
Aufgrund fehlender Nachfrage verkehrt die Linie 234 nur noch am Wochenende während den Sommermonaten. Sie bedient neu die Strecke Schüpfheim, Bahnhof–Hasle–Bramboden. In Schüpfheim bestehen gute Anschlüsse auf die RegioExpress-Züge von und nach Luzern sowie Bern und auf die Linien 231 (Schüpfheim–Flühli–Sörenberg) und 233 (Entlebuch–Hasle–Heiligkreuz–Schüpfheim).
- **Linie 272 Willisau–Hergiswil–Hübeli**
Am Vormittag (Mo–Fr) wird eine Taktlücke geschlossen (Willisau ab 10.02 Uhr/Hübeli ab 10.30 Uhr) und im Gegenzug das Abendangebot bereinigt. Am Wochenende verkehrt die Linie 272 neu in einem durchgehenden Stundentakt sowie einem verbesserten Übergang zum Abendangebot.

Seetal und Sursee-Mittelland

- **Linie 85 Sursee–Triengen–Schöftland**
Das Surental erhält am Abend insgesamt drei (Mo–Fr) sowie am Wochenende morgens und abends insgesamt vier zusätzliche Verbindungen. Damit verkehren auch am Abend (Mo–So) pro Stunde jeweils zwei Kurse zwischen Sursee und Triengen.
- **Linie 86 Spital Sursee–Bahnhof Sursee–Campus Sursee (Oberkirch)**
Die Linie 86 fährt neu auch am Abend bis 23 Uhr (Mo–Fr) alle 30 Minuten zwischen

Sursee, Bahnhof und Campus. Dadurch entsteht auf diesem Streckenabschnitt von Montag bis Freitag ein durchgehender 30-Minuten-Takt.
Am Wochenende verkehrt die Linie 86 neu stündlich zwischen Sursee, Bahnhof und Campus. Aktuell werden am Samstag und Sonntag nur vier Verbindungen angeboten.

- **Linie 261 Menzberg–Menznau Bahnhof–Geiss, Dorf**
Neu werden die Haltestellen Menznau, Tanzeren und Menznau, Obertreien bedient, die bislang nur Schülerinnen und Schüler offen standen. Zudem verkehrt die Linie 261 nur noch auf dem Abschnitt Menzberg–Menznau Bahnhof. Aufgrund der sehr tiefen Nachfrage wird der Linienabschnitt zwischen Menznau und Geiss auf Wunsch der Gemeinde nach zwei Jahren wieder eingestellt.

National

- **IR 70 Luzern–Zug–Zürich**
Der Interregio von Luzern nach Zürich-Flughafen fährt neu zur halben Stunde ab Luzern (xx.35) und fährt weiter nach Winterthur–Konstanz. Der Halt in Zürich Oerlikon fällt weg. Zur vollen Stunde bedient der IR nur noch die Strecke Luzern–Zürich HB. Die Haltepolitik zwischen Luzern und Zürich HB bleibt gleich. Für Reisende nach Zürich-Oerlikon wird in Zürich HB ganztags ein perronnaher Umstieg angeboten (RE Zürich HB –Schaffhausen, Abfahrt in Zürich HB um x.05 Uhr).
- **Zugersee-Ost-Sperre**
Im Rahmen der Zugersee-Ost-Sperre (ab 9. Juni 2019 bis 12. Dezember 2020) erfahren verschiedene Linien Anpassungen im Minutenbereich. Über die Änderungen orientiert der VVL zu einem späteren Zeitpunkt.